

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 38

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

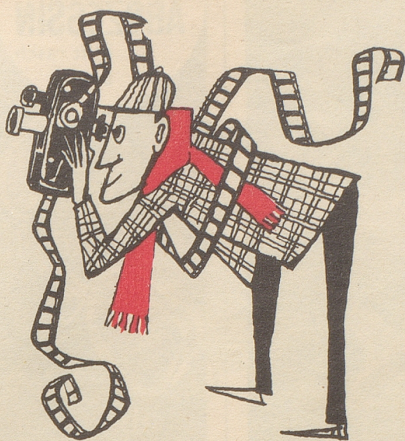
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEBIS WOCHENSCHAU



Spanien 12. Oktober 1492. Priv.-Tel. Ein Amateur-Radiobastler hat einen Funkspruch aufgefangen, besagend, der anfangs August in See gestochene Christian oder Christoph Columbus, der nach Westen fahrend Indien erreichen wollte (!), sei auf Land gestoßen. – Daß Indien im Osten liegt, weiß bei uns jedes Schulkind. Rätselhafterweise spricht Columbus in seinem Funkspruch von «Roten». Sollte er dennoch Moskau entdeckt haben?

Mainz Wie aus Straßburg berichtet wird, soll ein politisch unruhiger Mitbürger, der gewisse Johannes Gutenberg, mit einer Art Presse und gegossenen Metallbuchstaben sogenannte Druck- oder Presseerzeugnisse herstellen. – Ein typischer Beweis dafür, wie tief politisch unzuverlässige Leute sinken können.

Gallien Einem Brieftelegramm des Feldherrn Aëtius von der Schlacht auf den catalanischen Feldern ist zu entnehmen: Hunnenkönig Attila samt seinem mit 1-PS motorisierten Hunnenheer entscheidend geschlagen. Jede Gefahr für Westen aus Osten für alle Ewigkeit gebannt. gez.: Aëtius. – Wie das Sekretariat des Feldherrn später mitteilt, ist von Kreml keine Bestätigung dieses Brieftelegramms eingetroffen.

Burgund Der eidgenössische Militärattaché am Hofe Karls des Kühnen erhielt eine Note des letzteren, worin er gegenüber dem Militärdepartement Klage erhebt, weil seit einiger Zeit die Morgensterne der eidgenössischen Truppen mit zusätzlichen Zacken versehen worden seien, was mit der Neutralität nicht vereinbar sei. – Hoffentlich weist die Tagsatzung diese Note ganz energisch zurück und protestiert ihrerseits gegen das vertragbrüchige Schleifenlassen der Säbel der burgundischen Truppen anlässlich der Schlacht bei Grandson.

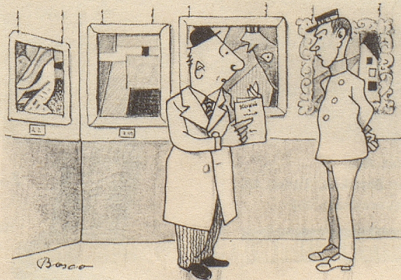
Rom Nach einer Meldung aus dem Capitol, muß ab den Iden des März auf jede geraubte Sabinerin eine Luxussteuer von fünf Sesterzen entrichtet werden. – Diese Maßnahme trifft natürlich vor allem den römischen Mittelstand, der sowieso nicht auf Rosen gebettet ist. Kein Wunder, wenn beim letzten Fußballmatch im Colosseum der Ruf erschalle: Der Imperator ans Telefon!

Turicum Das Pfahlbau-Amt gibt bekannt, daß auf der westlichen Seite der Kuttelgasse das Parkieren von Einbäumen während der Zeit der Sonnenwende nicht gestattet ist. Gleichzeitig wird die Kuttelgasse fürderhin als Einschiffbahn erklärt. – Der Pfahlbau-Präsident, als Initiant des Sonnenwend-Fäsches, dürfte vom Einbaumschiff-Club einen geharnischten Protest gegen die fortwährende Parkplatz- und Einbaumgegenverkehrsbeschränkung erhalten.

England Zwischen den Städten Liverpool und Manchester ist eine Eisenbahn (?) erstellt worden. Als Zugkraft soll der Engländer Stephenson eine selbstfahrende Maschine konstruiert haben. – Trotz der Sauregurkenzeit ist diese Meldung ins Reich der Phantasie zu verweisen, besonders wenn noch die rasenden Geschwindigkeiten dieser Eisenkutschen mit dreißig Stundenkilometern angegeben werden.

USA Eine völlig unbekannt Schriftstellerin namens Harriet Beecher-Stowe hat mit ihrem «Onkel Toms Hütte» einen Bestseller geschrieben. Die Metro-Goldwyn-Mayer soll mit der Autorin wegen Verfilmungsrechten verhandeln, da die Nachwelt sicher Interesse an den hier in Amerika schon längst überwundenen Rassenproblemen haben wird.

Anmerkung der Textredaktion: Wir sind leider gezwungen, uns von der vorliegenden Wochenschau unseres Reporters «wäss» zu distanzieren. Ob seine Kamera rückwärts spulte, oder ob eine imaginäre Hundstagshitze auf seine Vorsatzgläser einen nicht abkühlbaren Einfluß ausübte, wird erst die anberaumte Untersuchung feststellen.



In einer Kunstausstellung
«Tüend egetli Künschtler schtreike?»

ISOLABELLA



BILLY



Mit *Kobler* täglich eine
SONNTAGS-RASUR!

FINEST OLD
WALLACE'S

SCOTCH WHISKY

Generalvertrieb:
A. Rutishauser & Co. A. G.
Scherzingen / TG St. Moritz

Neuheit!
Rössli

Holländer

75ct

... begeistert jeden Leicht-Raucher!